

Schneck will wissen:

Wie kann augenärztlicher Notdienst in Wittingen wieder gesichert werden?

Wer sich in Wittingen an Feiertagen oder Wochenenden eine Augenverletzung zuzieht, findet im Landkreis Gifhorn keinen Notdienst mehr, sondern muss nach Braunschweig. SPD Landtagsabgeordneter war von besorgten Einwohnern angesprochen worden und hat herausgefunden: Die Kassenärztliche Vereinigung (KVN) hat die Notfallversorgung für die komplette Region seit dem 1. Juli in Braunschweig konzentriert. Die KVN begründet dies mit einer Unterbelegung an Augenärzten. Die nächste Notaufnahme befindet sich jetzt in einer Augenklinik in der Wolfenbütteler Straße in Braunschweig.

Schneck schlägt Alarm: „Es darf nicht sein, dass Menschen mit Augenerkrankungen oder Verletzungen an Wochenenden keine Hilfe mehr finden. Dieser Zustand darf nicht länger hingenommen werden“. Bis jemand den Notdienst in Braunschweig erreicht hat, könne es für eine Behandlung schon zu spät sein. „Es ist unglaublich, dass man für eine augenärztliche Versorgung bis nach Braunschweig fahren muss, nicht einmal in der Großstadt Wolfsburg kann man am Wochenende versorgt werden,“ so Schneck.

„Schon die Konzentration der Notdienstversorgung im allgemeinmedizinischen Bereich am Gifhorer Krankenhaus hat zu einer massiven Verschlechterung der Versorgung im Gifhorer Nordkreis geführt,“ so Schneck. „Mit dieser weiteren Verschlechterung der notdienstlichen Versorgung, werden insbesondere die Menschen im Nordkreis weiter benachteiligt,“ so Schneck weiter.